



Viertes Heidelberger Innovationsforum

Während des Heidelberger Innovationsforums sollen IT-Forscher und Entscheider aus der Wirtschaft in angenehmer Atmosphäre in der Villa Bosch Transfergeschäfte tätigen.

Das Heidelberger Innovationsforum wird von der MFG Baden-Württemberg – der Innovationsagentur des Landes Baden-Württemberg für IT – in Kooperation mit der von SAP-Mitbegründer Dr. h. c. Klaus Tschira aufgebauten und durch Prof. Dr. Andreas Reuter geleiteten European Media Laboratory GmbH (EML Research) in Heidelberg organisiert.

Das Ziel der Veranstaltung liegt in der Unterstützung des Transfers von Entwicklungen aus dem IT-Bereich in die deutsche Wirtschaft.

IT-Forscher und Entscheider aus der Wirtschaft sollen dabei in angenehmer Atmosphäre in der Villa Bosch und im Palais Prinz Carl in Heidelberg Transfergeschäfte tätigen.

Das Thema des vierten Heidelberger Innovationsforums, das am 24. und 25. April 2007 stattfinden wird, lautet »IT Solutions for Innovative Industries«, wobei Visualisierungs- und Simulationstechnologien Themenschwerpunkte bilden. Während des Forums werden rund 50 Geschäftsideen und -lösungen aus ganz Europa vorgestellt, die

für die zukünftigen Märkte der Automobilindustrie und des Maschinenbaus interessant sein könnten. Hierzu werden in so genannten »Matchmaking-Panels« marktnahe Forschungsergebnisse zum Zweck des Transfers in die Wirtschaft präsentiert. Außerdem dienen »Projekt-Pitch-Panels« dazu, für wirtschaftlich attraktive Forschungsprojekte Drittmittel einzuwerben.

Hochangesehene IT-Forscher aus dem ganzen europäischen Raum stellen auf dem Heidelberger Innovationsforum attraktive Forschungsergebnisse beziehungsweise Forschungsprojekte vor. Gleichzeitig werden rund 100 Entscheider aus der europäischen Industrie sowie Investoren erwartet. Weitere Informationen sind unter www.heidelberger-innovationsforum.de erhältlich. Dort kann auch die Anmeldung zum Forum erfolgen.